

KAPITEL I

EINLEITUNG

A. Der Hintergrund

Die aktuelle Technologie hat im Bereich der Kommunikation und Information zu Veränderungen und Entwicklungen in verschiedenen Aspekten des menschlichen Lebens geführt, das in digitale Zeiten eingetreten ist, wie die Nutzung von Smartphones und sozialen Medien. Der Einsatz von Technologie im Bereich der Kommunikation bietet den Nutzern einen bequemen Zugang zu Informationen. Eine davon ist die Präsenz von Technologie in der Welt der Bildung, die einen großen Einfluss hat, insbesondere auf den Lehr- und Lernprozess, der dazu beitragen kann, Lehr- und Lernaktivitäten interessanter und angenehmer zu gestalten (Chotijah, 2021).

Das Lernen im 21. Jahrhundert ist ein Lernprozess, bei dem die Fortschritte der Informations- und Kommunikationstechnologie (TIK) genutzt werden, um sich auf das 21. Jahrhundert vorzubereiten. Technologische Fortschritte haben einen raschen Einfluss auf das Lernen. Die Auswirkungen TIK auf das Lernen machen es erforderlich, dass SchülerInnen und PädagogInnen über technologische Kenntnisse verfügen, damit sie die Technologie kompetent nutzen können. Laut Ontario (in Yulianti und Wulandari, 2021) spielt die Technologie eine Rolle in der

Gesellschaft, und die Kurse können auch als Lehrmittel für tiefer gehende und detailliertere Lernaktivitäten genutzt werden. Ausgehend von dieser Sichtweise müssen Lehrer und Erzieher im 21. Jahrhundert laut Arnyana (2019) die Technologie gut beherrschen, denn das Lernen im 21. Jahrhundert erfordert von den Lernenden den Erwerb von Fähigkeiten, die vervollständigt werden müssen, insbesondere die 4C sind *Critical Thinking* (kritisches Denken), *Collaboration* (Zusammenarbeit), *Communication* (Kommunikationsfähigkeit) und *Creativity* (Kreativitätsfähigkeit). Die vier Fähigkeiten beziehen sich auf lernerzentriertes Lernen, und der Pädagoge ist nur ein Vermittler. Aus diesem Grund muss ein Pädagoge bei der Wahl der Lernmedien mit der Zeit gehen, angefangen bei der Nutzung sozialer Medien als Lernmedium.

Eine der Plattformen, die große Popularität erlangt hat und zu einem Lernmedium geworden ist, ist TikTok. TikTok bietet viele Vorteile für das Lernen, wie z. B. die Möglichkeit, in einer unterhaltsamen Atmosphäre zu lernen, und bereichernde Einblicke. Außerdem hat die TikTok-App schnell die Aufmerksamkeit der Internetnutzer auf der ganzen Welt auf sich gezogen. Anfang September 2016 veröffentlichte China erfolgreich die TikTok-App, eine Plattform für soziale Netzwerke und Musikvideos mit einer Dauer von 15 oder 60 Sekunden, die es den Nutzerinnen und Nutzern ermöglichen, sich von verschiedenen Musikbegleitungen fesseln zu lassen und die Videos wiederholt abzuspielen. Von 2018 bis 2019 wurde TikTok mit 45,8 Millionen Mal die am häufigsten heruntergeladene App. Die

Vielfalt der auf TikTok verfügbaren Inhalte ist Bildung, Unterhaltung, Mode und Schönheit, Essen und so weiter. Eines der Beispiele für lokale Accounts, die auf TikTok Inhalte zum Thema Bildung erstellen, ist @vnmuliana, der über die Arbeitswelt in Indonesien berichtet.

Da es ein lokales Konto gibt, das Inhalte erstellt und die Arbeitswelt diskutiert, wird die Forscherin daran interessiert, das Thema der Forschung über die Art und Weise, wie Vorstellungsgespräche in Deutschland geführt werden, aufzuwerfen, insbesondere die Diskussion von Redemitteln in Vorstellungsgesprächen, die dann in den Medien eine Rolle spielen, indem sie das Thema Vorstellungsgespräche ansprechen. Daher führte die Forscherin eine indirekte Befragung durch, indem sie einen Fragebogen in Google-Form an Deutschstudenten des Jahrgangs 2020 verteilte, die das Material Das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz studiert hatten. Der Fragebogen enthält mehrere Fragen über TikTok als Lernmedium und über Schwierigkeiten im Material Das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz, insbesondere über die Verwendung von Vokabeln und Redemitteln. Im Fragebogen antwortete der durchschnittliche Student, dass TikTok ein gutes Medium zum Erlernen der deutschen Sprache ist und dass die Nutzung sozialer Medien unter jungen Menschen sehr verbreitet ist. Daher ist es sehr interessant, wenn das Material über Vorstellungsgespräche in TikTok geladen werden kann, da es so wichtig ist, das Material zu lernen, den Einstieg in den Beruf zu erleichtern und die Beschreibungen von

Vorstellungsgesprächen in Deutschland zu kennen, um das Gespräch gut zu bestehen.

Durch die Entwicklung von Lernmedien unter Verwendung der TikTok zum Thema "Das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz" wird es für die Studenten einfacher sein, Informationen über Vorstellungsgespräche zu erhalten, und die Studenten können das Material in TikTok. Aus diesem Hintergrund wird sich diese Untersuchung auf **"Die Erstellung eines Lernmediums zum Thema Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz"** fokussiert.

B. Die Problemidentifizierung

Basierend auf dem obigen Hintergrund können folgende Probleme identifiziert werden:

1. Die Studenten, die sich mit dem Thema „das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz“ beschäftigen, haben noch Schwierigkeiten in Bezug auf den Wortschatz und die Redemittel, die in Dialogen verwendet werden.
2. Es gibt noch einige Studenten, die die in „das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz“ häufig verwendeten Frage- und Antwortformen nicht kennen.

C. Das Untersuchungsproblem

In dieser Untersuchung treten folgende Probleme auf:

1. Wie ist der Prozess der Erstellung eines Lernmediums mit der Hilfe TikTok zum Thema „das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz“?

2. Wie ist das Ergebnis der Erstellung eines Lernmediums mit der Hilfe „TikTok“ zum Thema „das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz“?

D. Die Untersuchungsziele

Von dieser Untersuchung wird folgender Ziele erwartet:

1. Um herauszufinden der Prozess der Erstellung eines Lernmediums mit der Hilfe TikTok zum Thema „das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz“.
2. Um herauszufinden das Ergebnis der Erstellung eines Lernmediums mit der Hilfe TikTok zum Thema „das Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz“.

E. Die Untersuchungsnutzen

Von dieser Untersuchung wird folgender Nutzen erwartet:

1. Dieses Lernmedium können den Studenten beim Deutschunterricht helfen, um Vorstellungsgespräch am Arbeitsplatz besser zu verstehen.
2. Für Deutschdozenten sollen dieses Lernmedium als Effektive im Deutschunterricht
3. Für Verfassern soll diese Studie als Referenzmaterial für weitere Forschungen dienen.